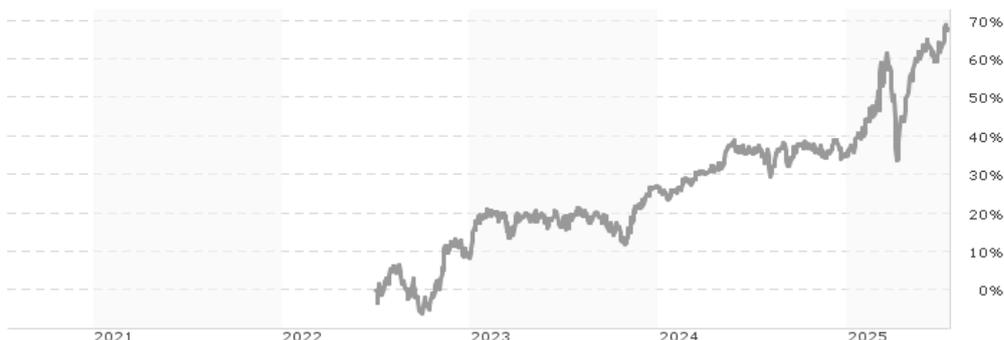


TBF EUROPEAN OPPORTUNITIES EUR F / DE000A3C5414 / A3C541 / HANSAINVEST

Aktuell 15.07.2025¹	Region	Branche	Ausschüttungsart	Typ
168,03 EUR	Europa	Mischfonds/aktienorientiert	thesaurierend	Gemischter Fonds



Risikokennzahlen	
SRI	1 2 3 4 5 6 7
Jahresperformance	
2024	+6,19%
2023	+17,20%

Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die künftige Entwicklung zu.

Stammdaten		Konditionen		Sonstige Kennzahlen	
Fondart	Einzelfond	Ausgabeaufschlag	0,00%	Mindestveranlagung	EUR 1.500,00
Kategorie	Mischfonds	Managementgebühr	0,10%	Sparplan	Nein
Fondsunterkategorie	Mischfonds/aktienorientiert	Depotgebühr	0,04%	UCITS / OGAW	Ja
Ursprungsland	Deutschland	Tilgungsgebühr	0,00%	Gewinnbeteiligung	0,00%
Tranchenvolumen	(15.07.2025) EUR 3,60 Mio.	Sonstige lfd. Kosten (30.06.2025)	0,42%	Umschichtgebühr	-
Gesamt-Fondsvolumen	(15.07.2025) EUR 10,25 Mio.	Transaktionskosten	0,83%	Fondsgesellschaft	
Auflegedatum	01.07.2022	HANSAINVEST			
KESSt-Meldefonds	Nein	Kapstadtring 8, 22297, Hamburg			
Beginn des Geschäftsjahres	01.01.	Deutschland			
Nachhaltigkeitsfondsart	-	https://www.hansainvest.com			
Fondsmanager	TBF Global Asset Management GmbH				
Thema	-				

Performance	1M	6M	YTD	1J	2J	3J	5J	seit Beginn
Performance	+3,62%	+21,57%	+24,52%	+22,87%	+41,68%	+67,76%	-	+68,03%
Performance p.a.	-	-	-	+22,87%	+19,06%	+18,80%	-	+18,61%
Performance p.a. nach max. AGA	+3,62%	+21,57%	+24,52%	+22,87%	+19,06%	+18,80%	-	+18,61%
Sharpe Ratio	4,49	2,11	2,31	1,21	1,22	1,14	-	1,12
Volatilität	12,12%	21,86%	21,20%	17,22%	14,00%	14,75%	-	14,87%
Schlechtester Monat	-	+0,24%	-1,04%	-1,17%	-3,58%	-5,74%	-	-5,74%
Bester Monat	-	+7,71%	+7,71%	+7,71%	+7,71%	+10,50%	-	+10,50%
Maximaler Verlust	-1,67%	-17,25%	-17,25%	-17,25%	-17,25%	-17,25%	-	-17,25%

Vertriebszulassung
 Österreich, Deutschland, Tschechien;

1. Wichtiger Hinweis zum Aktualisierungsstand: Das angegebene Datum bezieht sich ausschließlich auf die Berechnung des NAV.

Investmentstrategie

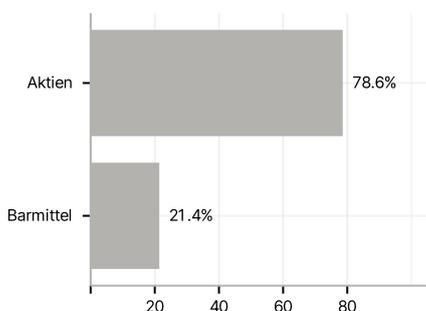
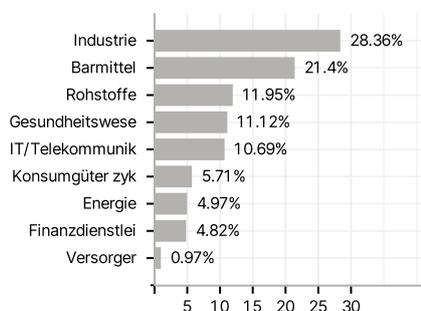
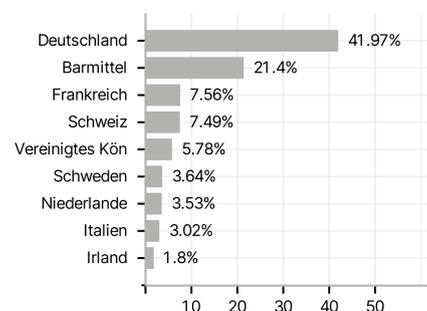
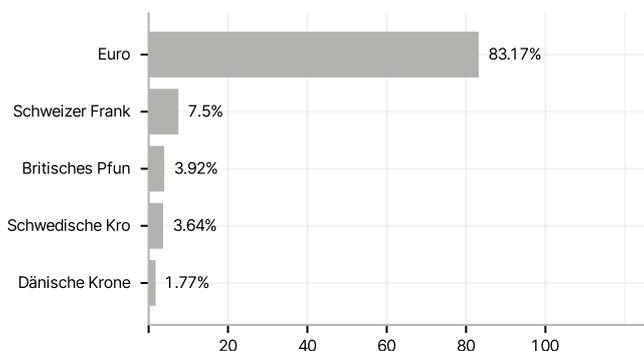
Die Anlagestrategie des Fonds beinhaltet einen aktiven Managementprozess. Der Fonds bildet keinen Wertpapierindex ab. Die Gesellschaft orientiert sich für den Fonds lediglich an dem MSCI EUROPE® GDR (EUR) als Vergleichsmaßstab bei der Berechnung der erfolgsabhängigen Vergütung. Dies bedeutet, dass der Fondsmanager die für den Fonds zu erwerbenden Vermögensgegenstände auf Basis eines festgelegten Investitionsprozesses aktiv identifiziert, im eigenen Ermessen auswählt und nicht passiv einen Referenzindex nachbildet. Grundlage des Investitionsprozesses ist ein etablierter Research Prozess, bei dem der Fondsmanager potentiell interessante Unternehmen, Regionen, Staaten oder Wirtschaftszweige insbesondere auf Basis von Datenbankanalysen, Unternehmensberichten, Wirtschaftsprognosen, öffentlich verfügbaren Informationen und persönlichen Eindrücken und Gesprächen analysiert. Nach Durchführung dieses Prozesses entscheidet der Fondsmanager unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben und Anlagebedingungen über den Kauf und Verkauf des konkreten Vermögensgegenstandes. Gründe für An- oder Verkauf können hierbei insbesondere eine veränderte Einschätzung der zukünftigen Unternehmensentwicklung, die aktuelle Markt- oder Nachrichtenlage, die regionalen, globalen oder branchenspezifischen Konjunktur- und Wachstumsprognosen und die zum Zeitpunkt der Entscheidung bestehende Risikotragfähigkeit oder Liquidität des Fonds sein. Im Rahmen des Investitionsprozesses werden auch die mit dem An- oder Verkauf verbundenen möglichen Risiken berücksichtigt. Risiken können hierbei eingegangen werden, wenn der...

Fondsspezifische Informationen

Im Rahmen der Anlagestrategie kann in wesentlichem Umfang in Derivate investiert werden.

Investmentziel

Der Fonds strebt als Anlageziel einen möglichst hohen Wertzuwachs an. Dabei wird die Erzielung einer Rendite bei angemessenem Risiko angestrebt. Der Fonds setzt sich zu mindestens 51 % aus Wertpapieren von Ausstellern mit Sitz in Europa zusammen. Die Anlagepolitik sieht einen strukturierten Managementansatz vor und ist auf eine substanzorientierte Anlagestrategie (Valuegrundsatz) ausgerichtet, welche einen zusätzlichen Fokus auf Unternehmen legt, bei denen das Portfoliomanagement strukturelle Änderungen (z.B. Übernahmen) erwartet. Die Grundvoraussetzung eines Investments in ein Unternehmen ist eine gegenüber dem Gesamtmarkt oder Branchenwachstum unterdurchschnittliche Bewertung, kombiniert mit Bilanzstärke, Substanz, Unternehmenswert (Enterprise Value) und Dividendenrendite. Investments werden nur in Europa getätigt. Die Allokation der Einzelwerte erfolgt nach dem Bottom-up Prinzip und stellt sich in der Branchenallokation von zyklischer und defensiver Natur neutral auf, um einen Risikofaktor der Fehleinschätzung einer zukünftigen Konjunkturentwicklung zu reduzieren. Der Fonds kann bei einem Ausbleiben einer positiven Return- Erwartung in Einzelwerten nach dem Value-Ansatz die entsprechenden prozentualen Anteile in Geldmarktinstrumenten, Bankguthaben oder Rentenpapieren halten, bis hin zu einem kompletten Ausstieg aus Aktien. Das Fondsmanagement behält sich vor, situationsbedingt im Rahmen der Anlagebedingungen auch abweichend in die Anlagestrategie einzugreifen. Die Gewichtung und Berücksichtigung der Kriterien der Anlagepolitik kann variieren und zur vollständigen Nichtbeachtung...

Veranlagungsstruktur
Anlagearten

Branchen

Länder

Währungen

Größte Positionen
